

Pressemitteilung

GVG Glasfaser: Erste Kunden im Norden der Stadt surfen jetzt auf dem Netz von *teranet*

- **Ausbau in Babenhausen Nord läuft weiter auf Hochtouren – bereits über 350 Hausanschlüsse gebaut**
- **Erster aktiver Gewerbekunde ist die Gärtnerei Grünewald in der Bürgermeister-Willand-Straße**
- **Bis Ende 2026 soll Babenhausen komplett erschlossen sein**

16.10.2025, Kiel/Babenhausen. Der Glasfaserausbau in Babenhausen schreitet weiterhin mit großem Tempo voran. Nach der erfolgreichen Fertigstellung des Stadtteils Hergershausen ist die GVG Glasfaser mit ihrer Marke *teranet* inzwischen intensiv im Bereich Babenhausen Nord aktiv. Dort laufen die Bauarbeiten aktuell auf Hochtouren.

Bereits bei mehr als 350 Haushalten und Gewerbebetrieben im Norden der Stadt wurde der Glasfaseranschluss bis ins Haus erfolgreich gebaut. Einer der ersten aktiven Gewerbekunden ist die Gärtnerei Grünewald in der Bürgermeister-Willand-Straße. Für Unternehmen wie dieses ist eine stabile und schnelle Internetverbindung längst unverzichtbar – sei es für die digitale Warenwirtschaft, Online-Bestellungen oder die Kommunikation mit Lieferanten.

„Gerade auch kleinere und mittelständische Betriebe brauchen eine zuverlässige digitale Infrastruktur, um wettbewerbsfähig zu bleiben“, erklärt Claudia Pelzl, Regionalleitung Projektentwicklung bei der GVG Glasfaser. „Es freut uns sehr, dass wir mit unserem Ausbau einen echten Mehrwert für die lokale Wirtschaft schaffen.“ Auch die Inhaberin Sabine Raudzus-Blümmer ist zufrieden: „Seit wir den Glasfaseranschluss nutzen, läuft alles deutlich schneller und stabiler. Das erleichtert unseren Arbeitsalltag enorm.“

In den kommenden Wochen wird der Schwerpunkt der Bauarbeiten für das neue Glasfasernetz in den Bereichen Heinrichstraße, Ludwigstraße, Westring, Wilhelmstraße, Am Rehsprung, Am Obereichen, Herrnigenweg, Am Hasenpfad, Schaafheimer Straße, Edmund-Lang-Straße und Südring liegen.

Bis Ende 2026 sollen der Norden von Babenhausen sowie das gesamte restliche Stadtgebiet vollständig mit ultraschnellen Glasfaseranschlüssen der GVG-Marke *teranet* erschlossen sein. Allein im nördlichen Stadtbereich werden dafür insgesamt rund 40 Kilometer Glasfasertrassen gebaut.

Interessierte, die sich bislang noch nicht für einen Glasfaserhausanschluss in Verbindung mit einem *teranet*-Produktvertrag entschieden haben, können dies weiterhin tun. Solange die Bauarbeiten in der jeweiligen Straße noch nicht abgeschlossen sind, wird der Glasfaserhausanschluss zu einem reduzierten Preis von 399 Euro angeboten. Für alle offenen Fragen steht ein Kontaktformular unter teranet.de zur Verfügung. Dort kann auch direkt online ein passender Vertrag abgeschlossen werden.

Über die Unternehmensgruppe GVG Glasfaser

Die GVG Glasfaser GmbH plant, baut und betreibt Glasfasernetze und versorgt Privathaushalte sowie Geschäftskunden mit reinen Glasfaseranschlüssen (FTTH). Anspruch des 2014 in Kiel gegründeten Unternehmens ist es, Kommunen im gesamten Bundesgebiet an die beste digitale Infrastruktur – reine Glasfaser – anzuschließen. Der Fokus liegt insbesondere auf der Verbesserung der Breitbandversorgung ländlicher Regionen. Die GVG Glasfaser agiert dabei einerseits als Partner von Kommunen und Zweckverbänden, andererseits auch sehr erfolgreich als FTTH-Spezialist im eigenwirtschaftlichen Ausbau. Mit ihrer regionalen Marke *nordischnet* und ihrer bundesweiten Marke *teranet* versorgt die GVG Privat- und Geschäftskundinnen und -kunden zuverlässig mit hochleistungsfähigem Internet, Telefonie sowie Fernsehen mit Bandbreiten von aktuell bis zu 1 GBit/s symmetrisch. Mittlerweile ist die GVG in über 260 Kommunen aktiv und bietet mehr als 150.000 Haushalten und Unternehmen einen ultraschnellen Glasfaseranschluss. Damit ist sie einer der führenden deutschen Telekommunikationsanbieter in puncto echte Glasfaseranschlüsse.

Pressekontakt GVG Glasfaser

Ann-Kristin Küllmer
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel. 0431 580 99 2 84
Mail: presse@gvg-glasfaser.de